

Merkblatt für Autor:innen

*Du möchtest einen Artikel für die »Korrekte Bande« schreiben?
Dieses Merkblatt sagt dir, was du beachten solltest.*

Was Dein Text haben sollte:

1. Text in angemessener Länge

Einzelseite: ca. 2.000 bis 4.000 Zeichen (mit Leerzeichen), peile am besten ca. 3.000 Zeichen an.
Doppelseite: ca. 4.500 bis 9.500 Zeichen (mit Leerzeichen), peile am besten ca. 6.300 Zeichen an.

2. Überschrift

Bitte wähle als Überschrift nicht einfach das Hefthema, weil das dann dazu führt, dass wir 10 Artikel mit dem Titel »Nachfolge« haben. Versuche in der Überschrift, den Kern deines Textes auf den Punkt zu bringen oder vielleicht eine witzige Formulierung herauszugreifen, die Lust macht, deinen Text zu lesen.
Du kannst auch gern mehrere Überschriften vorschlagen.

3. Autortext über dich

Unter deinem Text werden 2 bis 3 Sätze über dich stehen, die im Optimalfall folgende Fragen beantworten:

- Wie heißt du? (optional: Wie alt bist du? Wo wohnst du?)
- Welchen Bezug hast du zu dem Thema, über das du geschrieben hast?
- Welchen Bezug hast du zur Jesus-Freaks-Bewegung?
- Welche interessante oder lustige Information möchtest du uns noch über dich mitteilen?

Wenn du deinen Namen nicht vollständig nennen oder gar *anonym* bleiben willst, gib das bitte extra an.

Beispiel 1: »Metalmarkus (24) hielt 2001 sein erstes Freakstock für ein Sektentreffen, weil Storch nach der Predigt in Sprachen redete. Heute ist er selbst Charismatiker und leitet die Jesus Freaks Region Bayern.«

Beispiel 2: »Rico (31) wohnt am Rand der Schwäbischen Alb und arbeitet in einer evangelischen Freikirche mit dem Schwerpunkt Jugendarbeit. Seit ein paar Jahren ist er auf dem Freakstock dabei und die Jesus Freaks sind ihm irgendwie ans Herz gewachsen.«

4. Foto von dir

Am besten frontal oder im Profil vor einem ruhigen, neutralen Hintergrund. Bitte keine unscharfen Schnappschüsse. Achte auf etwas Kontrast. Wenn es zum Text passt, kann es natürlich ein Bild von dir in Aktion sein.
Bezeichnung: Vorname.Name.jpg (und nicht IMG00312.jpg o.ä.)

5. Passende Fotos zum Text oder Wünsche für Illustrationen

Bei Texten über Ereignisse in der Freakszene benötigen wir davon Bilder, da sich solche Artikel schlecht anders illustrieren lassen. Schickt also immer mindestens drei Bilder vom Ereignis mit.

Bitte beachte dabei die → Checkliste zu Bildern.

Du kannst gerne auch Wünsche äußern, wie dein Artikel illustriert werden soll oder Bilder mitschicken. Bitte häng sie als Extradatei an deine E-Mail an und binde sie nicht selbst in den Text ein. **Wichtig:** Frage den Urheber der Bilder immer, ob ein Abdruck gestattet ist und teile uns mit, wer das Bild gemacht hat.

6. Wünsche für Hervorhebungen

Wenn dir an deinem Text etwas besonders wichtig ist, z.B. ein Abschnitt oder ein Zitat, dann kannst du diesen durch Unterstreichung hervorheben. Wir können nicht garantieren, dass wir es layoutmäßig umsetzen, aber wir werden es versuchen.

*Du hast alles beachtet? Dann schick uns deinen Text mit Bildern an:
bande@jesusfreaks.de*

Er wandert dann weiter ins Lektorat und wird dort nach bestem Wissen und Gewissen auf Rechtschreibung, Grammatik und den roten Faden überprüft. Wenn du am Ende, d.h. noch vor dem Druck, eine finale Version deines Textes sehen möchtest, teil uns das bitte extra mit.

Vielen Dank!

**KORREKTE
BANDE**

Tipps & Tricks für deinen Artikel!

Schreib nicht einfach nur drauflos, sondern überlege dir vorher, am einfachsten in Form von Stichpunkten, worüber du eigentlich schreiben möchtest.

Textlänge

Weniger ist mehr! Deine Leser:innen haben keine uneingeschränkte Aufmerksamkeit. Konzentriere dich daher am besten auf ein, zwei gute Gedanken und vermeide Abschweifungen und Ausschmückungen.

Struktur

Am besten legst du dir vorher einen roten Faden zurecht. Was ist dein Kerngedanke? Was möchtest du bei den Leser:innen am Ende anregen? Eine klare Vorstellung von deinem Vorhaben hilft nicht nur, deinen Text gut zu gliedern, sondern ermöglicht es auch, dass die Leser:innen dir gut folgen können und am Ende auch das mitnehmen, was du mit deinem Text beabsichtigt hast.

Achte auf eine gute Gliederung deines Textes. Ein neuer Gedanke sollte auch einen neuen Absatz bekommen. Verständliche Zwischenüberschriften, die sich auf den Inhalt des neuen Absatzes beziehen, helfen den Leser:innen zudem deine Inhalte zu erfassen und wecken Interesse an deinem weiteren Text.

Einleitung

Deine Einleitung ist der Aufhänger für deinen Text. Sie sollte Lust darauf machen, deinen Text zu lesen. Daher ist es oft ratsam die Einleitung erst zu schreiben, wenn der Text bereits fertig ist. So kannst du Kerngedanken deines Vorhabens hier bereits zusammenfassen oder anteausern, um bei den Leser:innen »Lust auf Mehr« zu wecken.

Persönliche Erfahrungen

Wenn du eine Erfahrung gemacht hast, schreib sie am besten auch als persönliche Erfahrung auf. Leite daraus keine Lehre ab und vermeide pädagogische Appelle. Als Zeuge bist du Experte für deine Erfahrung und dein Leben. Hier kannst du Menschen inspirieren und zum Nachdenken bringen. Predigern und Oberlehrern hingegen hören die meisten Menschen eher weniger zu.

Wenn du in deinem Text Aussagen triffst oder Argumentationen führst, die über dein persönliches Leben hinausgehen, werden Quellen und Belege wichtig. Damit kannst du zeigen, dass du hier nicht nur deine Meinung äusserst, sondern dich ernsthaft mit einem Thema beschäftigt hast. Daher versuche, soweit möglich, Quellen und Belege immer mit anzugeben.

Klarname oder anonym

Als Korrekte Bande ist es uns wichtig, auch sehr tiefe, oft auch persönliche Themen ansprechen zu können. Nicht immer aber ist es klug, sehr persönliche oder intime Inhalte unter dem ganzen Namen zu veröffentlichen. Daher gibt es bei uns die Möglichkeit, Texte auch anonym zu drucken. Sprich dazu gerne unsere Chefredakteurin Jaana an: bande@jesusfreaks.de

Viel Inspiration und Spaß beim Schreiben wünscht dir die Redaktion der Korrekten Bande!